



Neue Bundesregierung Handwerksbetriebe erwarten faire Politik

8. Dezember 2021

In ihrem Koalitionsvertrag bekennt sich die heute vereidigte Bundesregierung zur Gleichwertigkeit von beruflicher und akademischer Ausbildung. Zudem sollen die handwerkliche Ausbildung, einschließlich der Begabtenförderung, gestärkt und die Berufsorientierung flächendeckend ausgebaut werden. „Die bildungspolitischen Ansätze gehen weitgehend mit den handwerklichen Forderungen konform“, schätzt Dirk Neumann, Hauptgeschäftsführer der Handwerkskammer Halle, ein. Die sehr ambitionierten Ziele der neuen Koalition etwa bei der CO₂-Einsparung oder der Digitalisierung seien nur mit gut ausgebildeten Fachkräften zu erreichen.

Pressestelle
Jens Schumann
Telefon 0345 2999-106
Telefax 0345 2999-200
presse@hwkhalle.de

Handwerkskammer
Halle (Saale)
Gräfestraße 24
06110 Halle
Telefon 0345 2999-0
Telefax 0345 2999-200

info@hwkhalle.de
www.hwkhalle.de

Zugleich kritisiert Dirk Neumann, dass es augenscheinlich keine Maßnahmen gebe, die ein deutliches Ansteigen der Sozialkassenbeiträge im nächsten Jahrzehnt verhindern. „Wir brauchen auch in dieser Frage eine faire Politik, die das arbeitsintensive Handwerk mit seinen Mitarbeitern nicht stärker belastet“, so der Hauptgeschäftsführer der Handwerkskammer Halle.

